



SACHSTAND

FAHRRADBÜGELPROGRAMM ALTONA

Verkehrsausschuss am 05.09.2022

05.09.2022 | A/MR217 | Bezirksamt Altona, Fachamt Management des öffentlichen Raums, Abschnitt Verkehrsprojekte

Ziel

- Ergänzung von Fahrradbügeln an einzelnen Standorten außerhalb von größeren Straßenbaumaßnahmen / Projekten

Anlass

- Bedarfsgerechte Fahrradabstellmöglichkeiten sind essentieller Bestandteil der Mobilitätswende
- Vermehrte Bürgeranfragen zu fehlenden Radabstellmöglichkeiten (zunehmend auch für Lastenräder)
- Es ist weiterhin mit zunehmenden Anfragen und erhöhten Bedarfen zu rechnen

Vorgehensweise

- Systematische Erfassung und Prüfung gemeldeter Standorte
- Finanzierung generell aus der Rahmenzuweisung konsumtiv (100.000 €/Jahr) bzw. 2021/2022 zusätzlich aus HWSP-Mitteln (Bereitstellung durch BVM)
- Umsetzung vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Personalkapazitäten

Sachstand Bedarfsliste

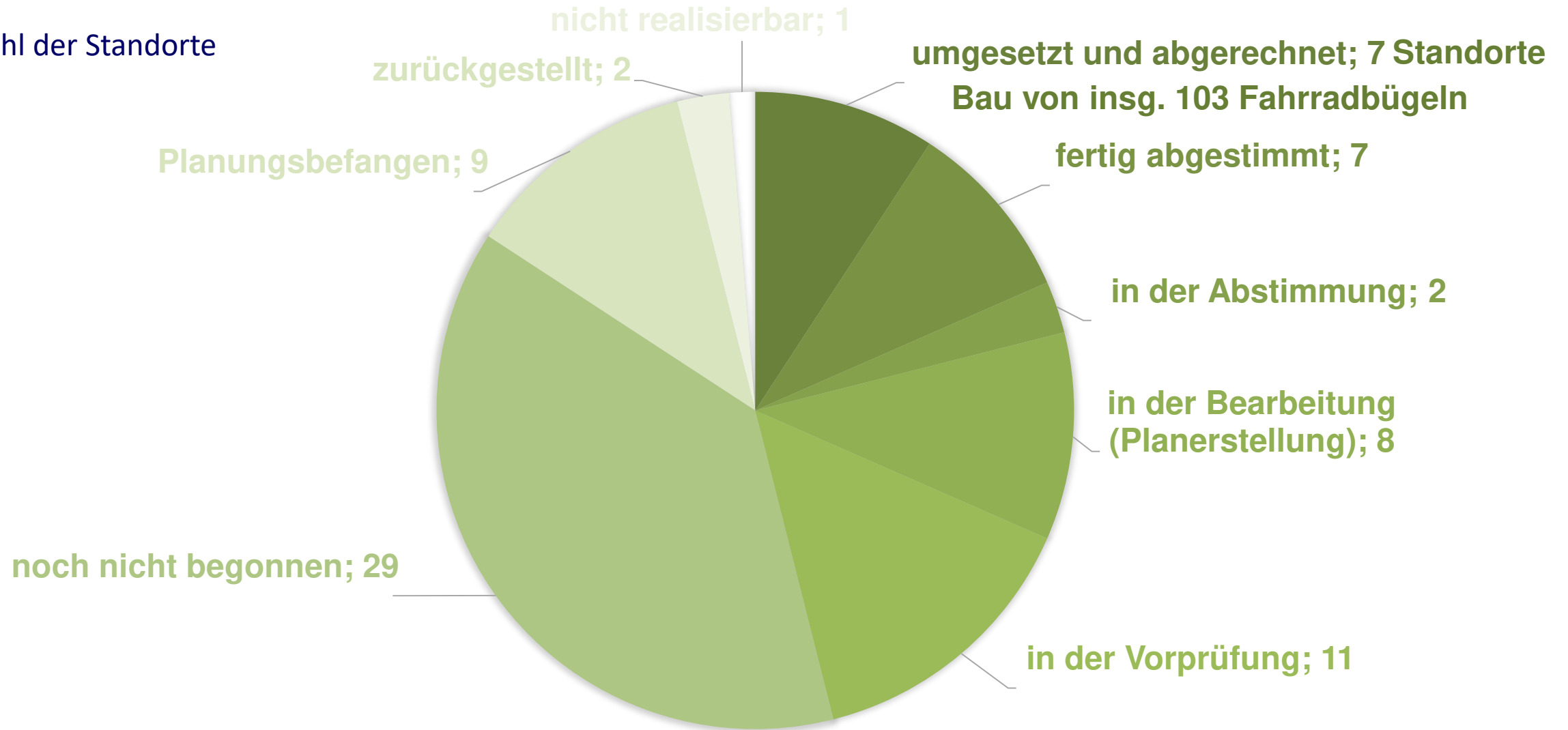
Stadtteil	Anzahl Standorte
Altona-Altstadt	16
Altona-Nord	15
Bahrenfeld	9
Blankenese	2
Groß Flottbek	1
Klein Flottbek	1
Nienstedt	1
Osdorf	1
Othmarschen	1
Ottensen	23
Rissen	1
St. Pauli	1
Sternschanze	4
Summe	76

Quelle Meldung*	Anzahl Standorte
Politischer Beschlüsse	5
Bürgeranfragen	41
Onlinebeteiligung Radverkehrskonzept	24
Straßenverkehrsbehörde	1
Bezirksamt Altona	7
LSBG	1
Mobilitätskonzepte	1
Verbände	1
Summe	76

*Mehrfachmeldungen möglich

Aktueller Bearbeitungsstand

Anzahl der Standorte



Umgesetzte Standorte im Rahmen des Fahrradbügelprogramms



Langbehnstraße



Zusätzliche Bügel am Bahnhof Altona



Blankeneser Hauptstraße



Langbehnstraße

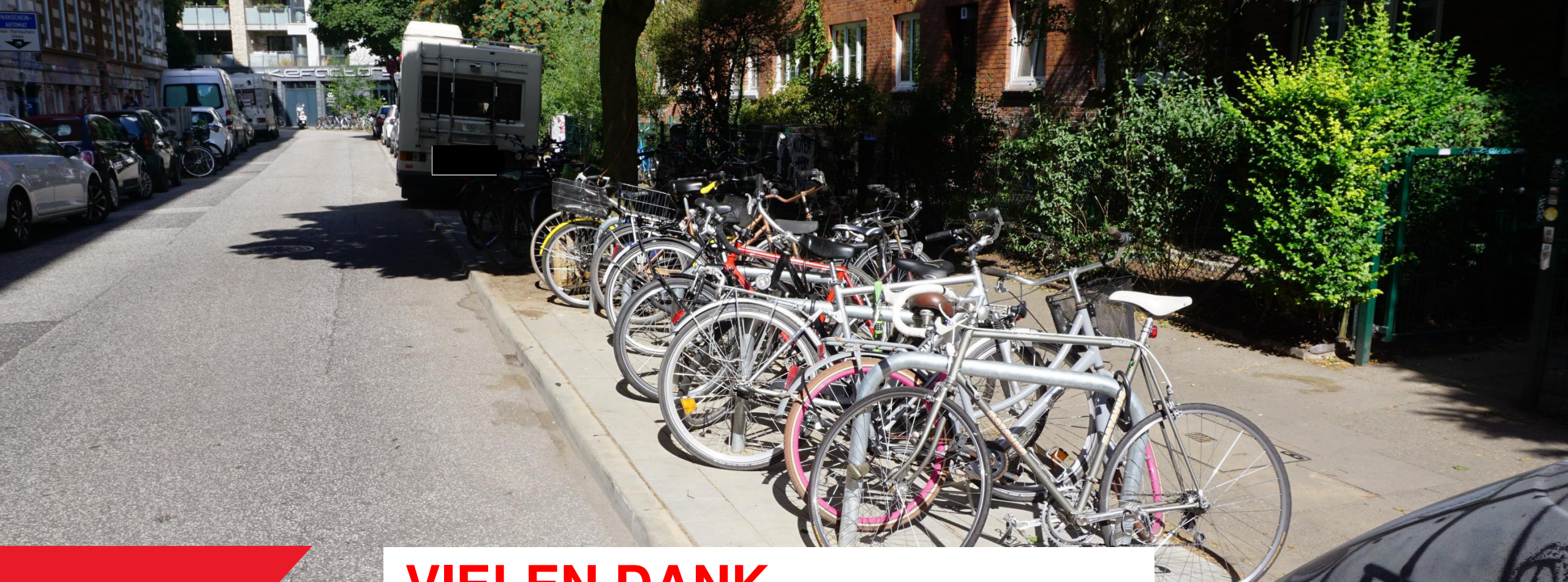


Max-Brauer-Allee

Umgesetzte Standorte im Rahmen des Fahrradbügelprogramms



- Umsetzung bereits abgestimmter Standorte sowie Planung weiterer Standorte auf der Liste
- Kontinuierliche Fortschreibung des Programms sowie der Bedarfsliste
- Koordination des Fahrradbügelprogramms mit einer systematischen Quartiersbetrachtung in Bezug auf das Fahrradparken



VIELEN DANK

FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT